

Easytalk



Gebrauchsanweisung

© Active Communication
Überarbeitet für **REHAVISTA** © GmbH, Berlin
Stand 2001

INHALTSVERZEICHNIS

■ DAS EASYTALK.....	3
■ TECHNISCHE DATEN	4
■ ANSCHLÜSSE	4
■ TASTATUR.....	6
■ RECORD / LEVEL TASTE.....	7
■ EINSTELLEN DES EASYTALK.....	7
■ SCHABLONEN.....	7
■ BATTERIE LADEN	8
■ SPEICHER	9
■ AUFNAHME VON BOTSCHAFTEN	10
■ ERSETZEN EINER BOTSCHAFT	12
■ WIEDERGABE VON BOTSCHAFTEN.....	13
■ VERZÖGERUNG.....	14
■ SCANNING	14
■ ALARM	17
■ LÖSCHEN EINER BOTSCHAFT	17
■ RÜCKGEWINNUNG DER SPEICHERKAPAZITÄT.....	18
■ LÖSCHEN DES GESAMTSPEICHERS.....	19
■ FIXIERUNG EINER EBENE.....	19
■ EASYTALK-ZUBEHÖR	20
■ NEUKALIBRIERUNG DER TASTATUR	20
■ ERSETZEN DES EBENETONS DURCH BOTSCHAFTEN.....	21
■ PROBLEME UND IHRE LÖSUNG	22
■ TECHNISCHE RATSCHLÄGE	24
■ NOTIZEN	25

■ Das EasyTalk



Das EasyTalk ist ein kleines, handliches, tragbares und sehr einfach zu bedienendes Kommunikationsgerät. EasyTalk wurde für Kommunikation mit natürlicher Sprachausgabe entwickelt, kann aber auch als Abklärungsgerät verwendet werden und ist sehr einfach zu handhaben. Schon nach wenigen Minuten ist das Gerät einsatzbereit.

Jeden Tag teilen wir unseren Mitmenschen unsere Wünsche, Bedürfnisse und Gefühle durch die Sprache mit. Wir sind daher für diese Art der Kommunikation sensibilisiert. All jenen Menschen, die zu dieser Art der Kommunikation keinen Zugang oder keinen mehr haben, ist der Kontakt zum Gegenüber erschwert. Sie sind auf die Gestik oder das Mitteilen durch Schreiben angewiesen, was nicht selten zu Missverständnissen führt oder für den Betroffenen gar nicht machbar ist. Sie sind deshalb dringend auf Hilfsmittel angewiesen. Eines davon ist z.B. das handliche EasyTalk, das eine Brücke zur gegenseitigen Verständigung schlagen hilft. Es vermag auf acht Ebenen bis zu 320 Mitteilungen zu speichern, die durch einen einfachen leichten Druck auf das entsprechende Feld abgerufen werden können.

■ Technische Daten

- Speicherkapazität: 4-56 Minuten
- Sehr einfach zu programmieren
- Natürliche Sprachausgabe
- Mit aufladbaren Batterien
- Stabiles Aluminiumgehäuse. Maße: 290 x 100 x 32 mm
- Variable Speicherzeit für jedes Feld
- Vier Ebenen ermöglichen bis zu vier Aufnahmen je Taste, dadurch sind 320 gespeicherte Texte möglich
- Sechs verschiedene Schablonen in den Ausführungen 1x1, 1x2, 2x2, 2x5, 4x5, 4x10
- Einstellbare Tastenverzögerung
- Verschiedene einstellbare Scanningfunktionen für Einzel- und Doppelschalter-Benutzer
- Einstellbarer Alarmton, um Aufmerksamkeit zu erwecken
- Batterieladegerät im Lieferumfang enthalten

Hinweise:

Dieses Handbuch wurde so gestaltet, dass das Programmieren und Benutzen des EasyTalks in kürzester Zeit erlernt werden kann.

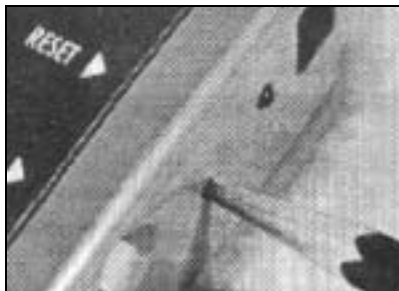
■ Anschlüsse

Auf beiden Seiten des EasyTalk befinden sich folgende Anschlüsse:

Ladegerät:

Anschluss für das Ladegerät. Nur das mitgelieferte Netzgerät verwenden! Neben dem Anschluss befindet sich ein Lämpchen, das beim Laden der Batterie aufleuchtet.

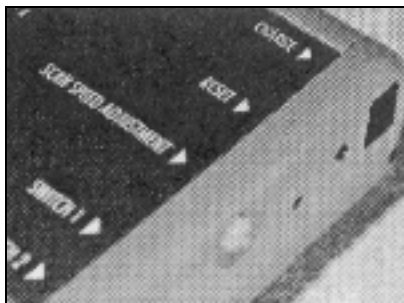


Reset:

Auf der linken Seite des Gerätes befindet sich der Reset-Schalter. Der Schalter ist versenkt, damit er nicht ungewollt gedrückt wird, er kann mit einem Kugelschreiber betätigt werden. Er wird bei Bedienungsproblemen zur Neuaktivierung gebraucht.

Scan-Takt-Regler:

Das Scanning wird automatisch aktiviert, wenn ein externer Schalter angeschlossen ist. Es bestehen zwei Geschwindigkeiten, schnell und langsam, die mit Schalter 11 gewählt werden (siehe *SCAN-TAKT*). Eine kleine drehbare Schraube auf der linken Seite des Gerätes dient zur Regelung der Geschwindigkeit in beiden Bereichen. Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Geschwindigkeit, Drehen im Gegenuhrzeigersinn reduziert sie.

Schalter:

Die Anschlüsse für die Schalter im Scanningbetrieb befinden sich auf der linken Seite des Gerätes. Es kann jede Art Schalter angeschlossen werden. Je nach Anschluss eines oder mehrerer Schalter wird die Scanning-Funktion automatisch im Einzel- oder Doppelschalter-Modus gestartet.

Externer Lautsprecher:

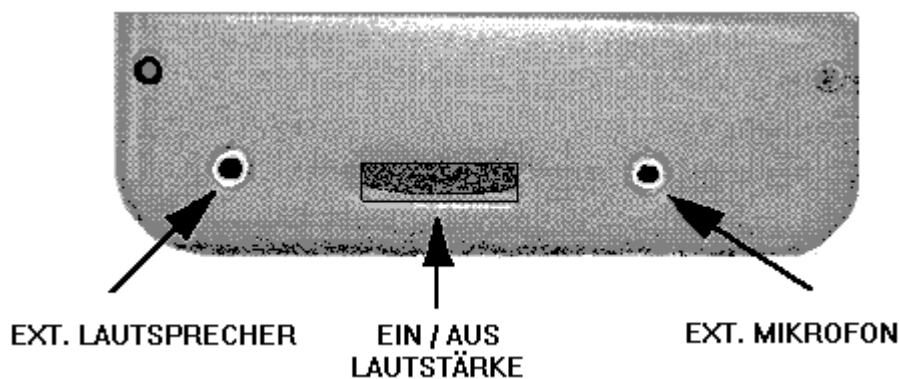
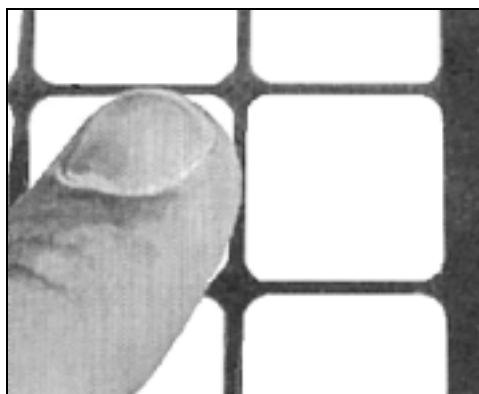
Der Anschluss für einen externen Lautsprecher (als Zubehör erhältlich) befindet sich auf der rechten Seite des Gerätes. Der Lautstärkereger des EasyTalk übernimmt jetzt die Regulierung der Lautstärke der externen Lautsprecher.

Externes Mikrofon:

Der Anschluss für ein externes Mikrofon (als Zubehör erhältlich) befindet sich auf der rechten Seite des Gerätes. Das EasyTalk besitzt ein internes Mikrofon auf der Vorderseite rechts oben. Der ideale Abstand des Sprechenden zum Mikrofon beträgt 5 bis 10cm.

Ein/Aus – Lautstärkeschalter:

Beim EasyTalk sind der Ein/Aus- und Lautstärke-Regler miteinander kombiniert. Beim Einschalten ist ein Klick zu hören, was heisst, dass das Gerät jetzt aktiviert ist, und mit demselben Regler kann nun auch die Lautstärke eingestellt werden. Beim täglichen Gebrauch von EasyTalk muss das Gerät nicht ausgeschaltet werden. Nach Gebrauch stellt das EasyTalk auf Bereitschaft um und wird durch Antippen eines Feldes oder Betätigen des Scanning-Schalters wieder aktiviert. Wird das EasyTalk über eine längere Zeit nicht gebraucht, muss es immer mit dem Ein/Aus-Regler abgeschaltet werden.

**■ Tastatur**

Das EasyTalk besitzt eine berührungsempfindliche Tastatur (Touch Screen). Durch Berührung der Tastatur aber bitte nicht mit spitzen Gegenständen -wird das ausgewählte Feld aktiviert. Die berührungsempfindliche Tastatur ermöglicht eine optimale Programmierung der sechs verschiedenen Schablonen, ohne dass sich tote Punkte innerhalb eines Feldes ergeben (wie das z.B. bei der Membrantastatur der Fall ist).

Achtung!

Bei Beschädigung der Tastatur mit ungeeigneten Gegenständen entfällt der Anspruch auf Garantiereparatur.

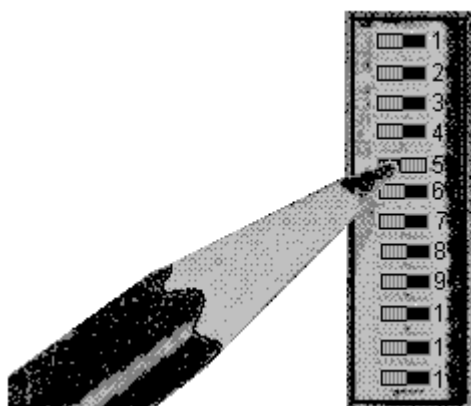
■ RECORD / LEVEL- Taste

Die Bedeutung dieser Taste bedarf einer speziellen Erläuterung. Diese Taste ist auf der Vorderseite rechts unten zu finden.



- Wenn sich das Gerät im *Aufnahmemodus* befindet, wird die Aufnahmefunktion durch diese Taste aktiviert, und das LED (kleine Lampe) darüber leuchtet auf.
- Wenn sich das Gerät im *Wiedergabemodus* befindet, bewirkt diese Taste die Ebenen-Umschaltung. Das Gerät zeigt die Ebene durch 1- 8 Bieeptöne an.

■ Einstellen des EasyTalk



Auf der Unterseite des Geräts befinden sich die Einstellungsschalter 1-12. Alle Einstellungen werden mit diesen kleinen Schaltern gemacht. Bitte beachten Sie die Abbildung der Schalter, die sich unterhalb des Gerätes befinden, auf der Kurzanleitung.

■ Schablonen

Das Gerät ist mit einer Vielfalt von Schablonen benutzbar. Das halbtransparente Schablonenpapier ermöglicht eine dem Benutzer optimal angepasste Ausarbeitung der Schablonen und lässt das Scanninglicht gut sichtbar aufleuchten. Die feine, glatte Beschaffenheit der Schablone erlaubt Markierungen mit Blei- oder Farbstiften, auch Kleber können angebracht und problemlos wieder entfernt werden. Die Schablonenart ist auf der Schablone angegeben und muss bei der Einstellung der Tastatur beachtet werden.

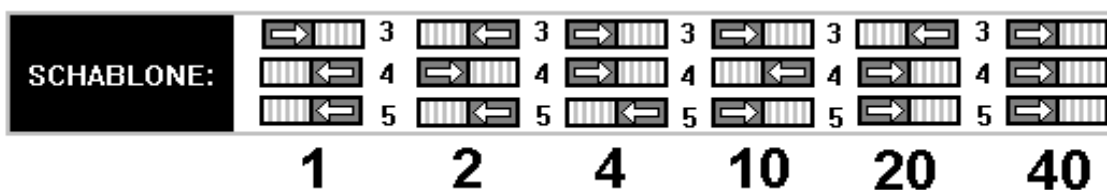
Einschieben und Entfernen der Schablonen:

Die Schablone wird auf der linken Seite in die vorgesehene Öffnung der Schablonentasche gesteckt. Die Schablonen langsam einschieben, damit sich keine Falten bilden können oder aufgeklebte Symbole hängenbleiben, was das Einschieben sehr erschweren kann. Um die Schablone zu entfernen, ziehen Sie langsam auf der rechten Seite an der Ecke der Schablone.

Hinweis:

Zu jedem Gerät wird ein Schablonensatz mitgeliefert, Nachbestellungen nimmt Ihr EasyTalk-Vertreter gerne entgegen.

Um die Schablonengröße einzustellen, verwenden Sie die Minischalter 3 bis 5. Die jeweilige Schablonenart ist auf jeder Schablone rechts oben gekennzeichnet.



■ Batterie laden

Das Gerät ist mit einer aufladbaren Batterie ausgerüstet, die eine Lebensdauer von ca. einem Jahren hat. Das Aufladen der internen Batterie erfolgt über ein Batterieladegerät. Wir empfehlen Ihnen, die Batterie nur dann aufzuladen, wenn das EasyTalk es meldet, die Batterie sei zu schwach. Die Meldung erfolgt durch ein tiefes Warnsignal.



Um das EasyTalk aufzuladen: Ladegerät ans Stromnetz anschließen und den kleinen Stecker am Ende des Kabels in die Ladebuchse auf der linken Seite einstecken. Das Lämpchen "Ladeüberwachung" leuchtet auf, um anzuzeigen, dass sich das Gerät im Ladevorgang befindet. Um das Gerät ganz aufzuladen, sollte es mindestens acht Stunden ununterbrochen am Ladegerät angeschlossen sein.

Warnsignal:

Wenn die Ladekapazität nachlässt, warnt Sie das EasyTalk mit zwei Fehlermeldungstönen am Ende einer Mitteilung. Zu diesem Zeitpunkt sollte das Gerät unverzüglich aufgeladen werden. Wenn die Batterien nämlich zu schwach sind, wird das EasyTalk keine Mitteilungen mehr wiedergeben.

Aufladezeit:

Die notwendige Ladezeit hängt vom Zustand der Batterie ab. Das EasyTalk hat eine schnellauf ladbare Batterie, so dass das Gerät schon nach 2-3 Stunden Aufladezeit wieder einsatzbereit ist. Das Gerät kann auch während des Ladevorgangs benutzt werden, der Ladevorgang dauert aber unter diesen Umständen etwas länger.

Achtung!

Nur das mitgelieferte Netzladegerät benutzen. Beim Gebrauch eines nichtabgestimmten Batterieladegerätes kann das EasyTalk beschädigt werden, was nicht unter unsere Garantieleistung fällt.

Betriebsdauer:

Eine vollaufgeladene Batterie hat eine konstante Betriebsdauer von über 12 Stunden, im Scanningbetrieb über 6 Stunden, da die Scanning-Lämpchen mehr Energie benötigen. Wie lange eine vollaufgeladene Batterie reicht, kommt also darauf an, wie oft das Gerät im Gebrauch ist und in welcher Lautstärke die Meldungen abgespielt werden. Im Normalgebrauch kann die Betriebsdauer auf mehrere Tage pro Batterieladung ausgedehnt werden, da das Gerät dann ja nicht konstant in Betrieb ist.

■ Speicher

Das EasyTalk benützt neuartige Speicherchips zur Sprachaufzeichnung bis 32 Minuten (56 Minuten im Longplaybetrieb) Aufzeichnungsdauer. Audiosignale jeder Art (Sprache, Geräusche usw.) können aufgenommen und beliebig oft wieder abgespielt werden. Die Aufnahmen bleiben auch ohne Batterien ca. 10 Jahre gespeichert, d.h. die Aufnahmen gehen auch bei leeren Batterien nicht verloren.

■ Aufnahme von Botschaften

Bevor Sie mit den Aufnahmen beginnen, vergewissern Sie sich, dass Sie ungestört in einem Raum sind ohne Geräuschkulissen und ohne Echo. Bei optimaler Wahl des Aufnahmeorts, mit guten akustischen Verhältnissen, kann die Aufnahmequalität entscheidend gesteigert werden.

Um das EasyTalk einzuschalten, das schwarze Rädchen auf der rechten Seite des Gerätes im Gegenuhrzeigersinn drehen, bis ein Klickton hörbar wird. Achtung: Das Rädchen nicht überdrehen, wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist! Um das Gerät auszuschalten, das Rädchen im Uhrzeigersinn drehen, bis ein Klickton hörbar ist.

Vorbereitung zur Aufnahme

Bevor eine Aufnahme gemacht werden kann, müssen die Einstellungen kontrolliert werden, also ob die Papierschablone mit der eingestellten Schablonengröße übereinstimmt und ob die Ebene und die Schablone übereinstimmen.

Ebene wechseln:

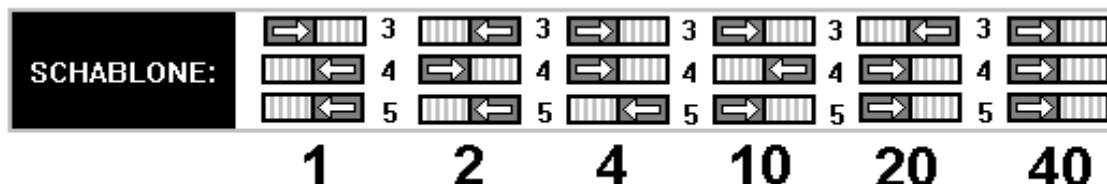
Um die Ebene auszuwählen:

1. Setzen Sie das EasyTalk in den Wiedergabemodus durch Schieben des Schalters Nr.1 nach rechts.
2. Mit der Record Level-Taste kann nun die Ebene, die Sie wünschen, ausgewählt werden. Das Gerät gibt ein akustisches Signal für jede Ebene:

- 1 Ton = Ebene 1
- 2 Töne = Ebene 2
- 3 Töne = Ebene 3
- 4 Töne = Ebene 4 usw.

Schablonen-Einteilung:

Bevor Sie mit den Aufnahmen beginnen, sollten Sie die richtige Schablone wählen. Die Schablonen-Einstellung kann mit den Schaltern 3,4 und 5 eingestellt werden.



Aufnahmezeit:

Das EasyTalk hat zwei Aufnahmegeschwindigkeiten resp. Wiedergabegeschwindigkeiten. "KURZ" ergibt die beste Wiedergabequalität, reduziert aber die Speicherkapazität auf maximal 16 Minuten. "LANG" erhöht die Speicherkapazität auf maximal 32 Minuten, reduziert aber die Wiedergabequalität.



KURZ = maximale Tonqualität, aber weniger Speicherkapazität

LANG = maximale Speicherkapazität, aber geringere Tonqualität

Für die Einstellung "LP" Schalter 2 nach links, für die Einstellung "SP" Schalter 2 nach rechts schieben. Individuelle Meldungen können mit "LP"- wie mit "SP"-Einstellung aufgenommen werden, das EasyTalk wird automatisch die korrekte Wiedergabe einstellen.

Hinweis:

Für die besten Resultate empfehlen wir den Standardplay-Modus "KURZ" zu verwenden.

Aufnahme von Botschaften:

Es gibt zwei Arbeitseinstellungen, Aufnahme- und Wiedergabeeinstellung, der Unterschied zwischen den beiden Einstellungen besteht darin, dass in der Wiedergabeeinstellung keine Meldung ausgewechselt oder korrigiert werden kann. In der Aufnameeinstellung kann die Ebene nicht verstellt werden.

Nach der Schablonen- und der Ebeneinstellung sind Sie nun zur Aufnahme bereit.

Um eine Aufnahme zu machen befolgen Sie folgende Schritte:

1. Den Modus-Schalter (Nr.1) nach links schieben. Das Gerät befindet sich jetzt im Aufnahmemodus.



2. Rec-Taste drücken, und dann loslassen. Das rote Lämpchen oberhalb dieser Taste blinkt, um zu zeigen, dass das Gerät aufnahmebereit ist.

3. Das gewünschte Feld drücken und nach dem ersten "Pieps"-Ton sprechen. Das Feld gedrückt halten, bis die Botschaft beendet ist. Das rote Lämpchen zeigt, dass Sie aufnehmen.
4. Sprechen Sie ins Mikrofon in der rechten oberen Ecke des Geräts, mit 5-10 cm Abstand.
5. Das Feld nach Beendigung der Botschaft loslassen. Zwei Signaltöne kennzeichnen die Beendigung des Aufnahmevorganges.

Das rote Lämpchen im eben bespielten Feld erlischt. Um die Aufnahme zu kontrollieren, nun das gleiche Feld mit der Botschaft drücken.

Fahren Sie mit der Besprechung der restlichen Felder weiter, wiederholen Sie den Aufnahmevorgang.

Hinweis:

Halten Sie das Feld der Aufnahme gedrückt, während Sie sprechen. Es braucht vielleicht ein paar Versuche, bis Sie es im Griff haben. Wenn Sie mit dem Sprechen zu früh anfangen, wird der erste Teil Ihrer Botschaft abgeschnitten. Wenn Sie das Feld zu früh loslassen, wird der letzte Teil Ihrer Botschaft fehlen. Mit etwas Übung werden Sie das richtige Zeitgefühl bekommen.

Das Mikrofon ist sehr empfindlich, so dass es Ihre Stimme gut aufnimmt, wenn Sie den Idealabstand von ca.5-10 cm einhalten und in normaler Lautstärke sprechen.

■ Ersetzen einer Botschaft

Wenn Sie eine Aufnahme ersetzen wollen, überspielen Sie die alte Aufnahme wie oben beschrieben. Wenn Sie das Feld löschen wollen, einfach den Aufnahmevorgang wiederholen, ohne eine Meldung aufzusprechen.

■ Wiedergabe von Botschaften

Achtung!

Sämtliche Einstellungen des Gerätes werden erst dann aktiviert, wenn sich das Gerät im Wiedergabemodus befindet.

Den Modusschalter (Nr. 1) nach rechts in die Position Wiedergabe schieben. Danach das gewünschte Feld drücken.

Wieviel Druck braucht es?

Die EasyTalk-Tastatur braucht nur leichten Druck, um ein Feld zu aktivieren.

Achtung!

Keine spitzen und harten Gegenstände verwenden. Defekte, die von solch unsachgemässer Behandlung herrühren, sind in unserer Garantie nicht gedeckt

Wie lange muss gedrückt werden?

Die Taste muss länger als die eingestellte Verzögerungszeit gedrückt werden. Wird das Feld zu lange gedrückt, wird der Alarmton ausgelöst (siehe Alarm).

Hinweis:

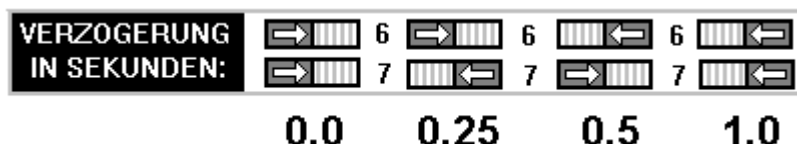
Sollte die Wiedergabe zu laut oder zu leise sein, kann mit dem Lautstärkereglern korrigiert werden. Die Tonqualität ist schlecht: Bei der Aufnahme wurde zu nahe oder zu weit weg vom Mikrophon gesprochen.

Bevor das EasyTalk an den individuellen Benutzer weitergegeben wird, können verschiedene Einstellungen gemacht werden, entsprechend den Bedürfnissen des Benutzers. Diese Einstellungsmöglichkeiten sind in den nachfolgenden Seiten erläutert.

■ Verzögerung

Die Tastenverzögerung ermöglicht dem Benutzer, mit seinen Fingern über die Tasten zu gleiten, ohne dass das Gerät sofort reagiert. Der Einstellungsbereich reicht von 0 - 1 Sekunde.

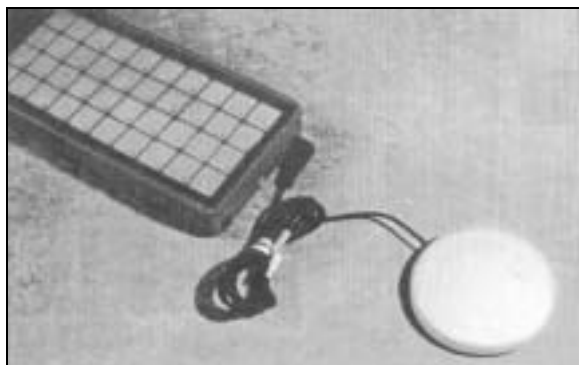
Einstellung mit den Schaltern Nr. 6 und 7.



Achtung!

Die Tastenverzögerung des Gerätes wird erst dann aktiviert, wenn sich das Gerät im Wiedergabemodus befindet.

■ Scanning



Das EasyTalk kann von Benutzern eingesetzt werden, denen es auf Grund ihrer Behinderung nicht möglich ist, die Felder der Tastatur zu bedienen. Für sie besteht die Möglichkeit, die Botschaften mit dem Scanning-System abzurufen. Das EasyTalk bietet verschiedene Scanning- und Bedienungsmethoden an, wie Einzel oder Doppelschalter. Jede Bedienungsmethode kann dem Benutzer genau angepasst werden, wie zum Beispiel die Scanninggeschwindigkeit, die Richtung, der Scan-beep usw. Falls Sie das Scanning-System nicht brauchen, können Sie die folgenden Ausführungen überspringen.

Was ist Scanning?

Scanning ermöglicht, das EasyTalk zu benutzen, ohne dass die Tastatur berührt werden muss. Eine Vielfalt von Schaltern kann zur Abrufung der Botschaften, die auf der Tastatur aufleuchten, eingesetzt werden. Der Schalter muss lediglich mit einem 3,5 mm Klinkenstecker ausgerüstet sein.

Für wen ist Scanning geeignet?

Scanning ist ideal für Menschen mit Koordinationsproblemen, die nicht in der Lage sind, ein Feld zu bedienen. Der Einsatz von Schaltern ermöglicht dem Benutzer, das gewünschte Feld zu wählen, ohne ungewollt andere Felder auszulösen. Auch für andere behinderte Menschen, die auf den Gebrauch von Schaltern angewiesen sind, ist das EasyTalk mit Scanning geeignet, sei es, dass der Benutzer einen berührungsempfindlichen Schalter oder einen Standard-Schalter braucht. Setzen sie sich mit Ihrem EasyTalk-Vertreter in Verbindung, um den richtigen Schalter zu finden und ihn den individuellen Bedürfnissen des Benutzers anzupassen. Die Tastatur kann auch in der Scanning-Einstellung eingesetzt werden und so für Instruktionen und Lernsituationen gebraucht werden. Der Lehrer (Therapeut) kann das Scanning bedienen, und der Benutzer muss das aufleuchtende Feld analysieren.

Takt und Auswahl

Scanning basiert auf zwei Funktionen, Takt des Scanningbalkens und Selektion eines Feldes. Wenn ein Schalter benützt wird, funktioniert der Takt automatisch. Sind zwei Schalter im Einsatz, kann der Benutzer mit dem Schalter 2 seinen eigenen Takt bestimmen, der Schalter 1 ist für die Bestätigung des Feldes. Die Auswahl bewirkt das Reduzieren der Felder, bis das gewünschte Feld aufleuchtet. Im Fall des Linear-Scannings wird das Feld mit Drücken des Schalters gewählt, wenn es aufleuchtet. Im Fall des Reihen-Scannings wird die Auswahl in zwei Schritten vollzogen - zuerst die gewünschte Reihe wählen, dann das gewünschte Feld.

Anzahl der Schalter

Scanning kann mit Einzel- oder Doppelschalter verwendet werden. Die Scanning-Methode (automatische oder manuelle Takteinstellung) wird automatisch eingestellt, je nach Anzahl der angeschlossenen Schalter. Mit einem Schalter verläuft der Bewegungstakt des Scanningbalkens automatisch von einem Feld zum nächsten in einer Geschwindigkeit, die von der des Scanning-Takts (schnell und langsam) abhängt (siehe Scanning-Anpassung später in diesem Kapitel). Der Einzelschalter wird zur Steuerung des Scanningbalkens bis zur Auswahl des Feldes gebraucht. Mit zwei Schaltern kann der Benutzer den Takt sowie die Auswahl selber kontrollieren. Schalter 2 kontrolliert den Takt, und Schalter 1 bestätigt die Auswahl.

Scanning-Arten

Es gibt zwei Scanningmuster mit Variationen, die für beide Arten zugänglich sind.

Linear-Scanning (Einstellungsschalter Nr. 8 nach links)

Das Scanning beginnt beim obersten linken Feld und arbeitet sich durch die erste Reihe bis zum letzten Feld in der rechten Ecke. Am Ende der ersten Reihe angekommen, geht das Scanning zur nächsten Reihe darunter und beginnt wieder von links nach rechts. Hat das Scanning das letzte Feld in der untersten Reihe erreicht, leuchtet das Ebene-Lämpchen auf, und der Zyklus beginnt wieder von vorne.

Weil das EasyTalk vertikal und horizontal gehalten werden kann, kann auch das Muster des Scanning von linear zu vertikal gewechselt werden. Wenn Vertikal-Scanning gewählt wird, geht das Scanning vom ersten Feld zuoberst links zum untersten Feld unten links und so weiter von Kolonne zu Kolonne.

Reihen-Kolonnen(R-K)-Scanning (Einstellungsschalter Nr. 8 nach rechts schieben)

Im Reihen-Kolonnen-Scanning lässt der Leuchtbalken eine Reihe nach der andern aufleuchten von oben nach unten. Wird dann Schalter 1 bei der gewünschten Reihe gedrückt, geht das Scanning in dieser Reihe von Feld zu Feld von links nach rechts, bis ein Feld gewählt wird. Wird kein Feld gewählt, nachdem das Scanning dreimal durch die gewählte Reihe gegangen ist, geht das Scanning weiter zur nächstfolgenden Reihe und zeigt wieder Reihe nach Reihe an. Erreicht das Scanning die letzte Reihe, ohne dass eine Wahl getroffen wurde, fängt der Kreislauf wieder von vorne an.

Hinweis:

Das Scanning wird erst aktiviert, wenn ein Schalter angeschlossen wird.

SCAN:	TYP:	LINEAR		8		R-K
	RICHTUNG:	VERT.		9		HORIZ.
	BEEP:	AUS		10		EIN
	TAKT:	SCHNELL		11		LANGS.

Scanning-Richtung (Schalter Nr. 9)

Horizontal-Scanning hat folgenden Einfluss auf das Scanning-Muster:

- Kombiniert mit Linear-Scanning, beim Horizontal-Scanning geht der Lichtbalken von Feld zu Feld in jeder Reihe.
- Kombiniert mit Reihen-Kolonnen-Scanning, beim Horizontal-Scanning wandert der Lichtbalken von Reihe zu Reihe, bis eine Wahl getroffen wird, und bewegt sich dann in der gewählten Reihe von Feld zu Feld.

Vertikal-Scanning hat folgenden Einfluss auf das Scanningmuster:

- Kombiniert mit Linear-Scanning, der Lichtbalken bewegt sich von oben nach unten von Feld zu Feld, Kolonne nach Kolonne.

Scanning-Beep (Schalter Nr. 10)

Wird der Einstellungsschalter Nr. 10 nach rechts geschoben, hört man einen Ton, wenn der Scanningbalken von einem Feld oder von einer Gruppe zur nächsten geht. Das macht den Scanning Ablauf deutlicher für den Benutzer, da er so die Scanning-Schritte auch akustisch wahrnehmen kann.

Verzögerung (Schalter 6-7)

Auch im Scanning-Modus kann eine zusätzliche Schalterverzögerung aktiviert werden. Die Verzögerungszeit bestimmt die Zeitdauer, während welcher der externe Schalter gedrückt werden muss.

Scanning-Geschwindigkeits-Anpassung (Schalter Nr. 11)

Es bestehen 2 Geschwindigkeiten: schnell und langsam.

In beiden Bereichen kann jedoch die Geschwindigkeit mit dem weissen Drehregler verändert werden.

Schnell	Langsam
0.1 ~ 1 Sek.	1 ~ 10 Sek.

Stromsparfunktion (für Doppelschalter-Scanning)

Im Doppelschalter-Scanningbetrieb kann eine Stromsparfunktion aktiviert werden, d.h. die Scanninglämpchen erlöschen automatisch nach der eingestellten Zeit. Sollte der Benutzer während dieser eingestellten Zeit die Scanningschalter nicht benutzen, so stellt das EasyTalk die Scanninglämpchen ab, um eine längere Betriebsdauer zu gewährleisten. Im Doppelschalter-Scanningbetrieb lässt sich diese Zeit mit dem weissen Drehregler auf der linken Seite des EasyTalk einstellen. Das Gerät wechselt wahlweise nach 10-100 Sekunden in diese Funktion über. Um diese Zeitdauer zu erhöhen, drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn. Die Wiederaktivierung des Geräts erfolgt durch die Betätigung des Schalters.

■ Alarm

Um die Alarmfunktion zu aktivieren, schieben Sie den Schalter Nr. 12 nach rechts. Wenn der Scanning-Schalter oder ein Feld der Tastatur länger gedrückt wird, ertönt ein Alarmsignal. Es ist zu beachten, dass ein verlängerter Tastendruck nötig ist, wenn eine Verzögerung aktiviert ist.

Verzögerungszeit:

0,0 Sekunden
0,25 Sekunden
0,5 Sekunden
1 Sekunde

Zeit bis zu der Auslösung des Alarmtons:

Nach 5 Sekunden
Nach 10 Sekunden
Nach 15 Sekunden
Nach 20 Sekunden

■ Löschen einer Botschaft

Mit der Zeit ändern sich die Kommunikationsbedürfnisse des Benutzers. Um diesen neuen Kommunikationsbedürfnissen gerecht zu werden, lassen sich bestehende Botschaften löschen oder ersetzen. Wählen Sie zuerst die betreffende Ebene, auf der sich die Botschaft, die Sie löschen möchten, befindet. Um eine Botschaft zu löschen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Den Modus-Schalter (Nr.1) nach links schieben. Das Gerät befindet sich jetzt im Aufnahmemodus.



2. Rec-Taste drücken, und dann loslassen. Jetzt blinkt das rote Lämpchen oberhalb dieser Taste .



3. Das gewünschte Feld drücken und sofort wieder loslassen. Die unerwünschte Botschaft ist jetzt gelöscht.

Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle Botschaften, die Sie löschen wollen. Um Botschaften auf anderen Ebenen zu löschen, muss zuerst die entsprechende Ebene gewählt werden. Nachdem Sie die Botschaften gelöscht haben, muss die freigewordene Speicherkapazität neu eingeordnet werden.

■ Rückgewinnung der Speicherkapazität

Um freigewordene Speicherkapazität neu zuzuordnen, gehen Sie wie folgt vor:

Hinweis:

Mindestens zwei Botschaften müssen gelöscht werden, um diesen Vorgang zu starten.

1. Schalten Sie das EasyTalk ein.
2. Drücken Sie den Reset-Schalter. Das System stellt automatisch fest, wieviel Speicherkapazität neu zur Verfügung steht. Während dieses Vorgangs hören Sie einen "Beep"-Ton, und im entsprechenden Feld leuchtet ein Lämpchen kurz auf. Beim Beenden dieses Vorgangs blinkt das "Record"-Lämpchen, und zwei Signaltöne sind zu hören.

■ Löschen des Gesamtspeichers

Es steht Ihnen die Möglichkeit offen, den Gesamtspeicher zu löschen.

Achtung!

Dieser Löschvorgang ist endgültig! Vergewissern Sie sich, dass Sie keine der vorhandenen Botschaften auf allen Ebenen mehr brauchen.

1. Gerät abschalten
2. Den Modus-Schalter (Nr.1) nach links schieben.
Das Gerät befindet sich jetzt im Aufnahmemodus.
3. Rec-Taste drücken, aber nicht loslassen.
4. Gerät einschalten.
5. Das rote Lämpchen oberhalb der Rec-Taste blinkt.
6. Rec-Taste immer noch gedrückt halten.
7. Reset-Schalter drücken. Der Schalter ist versenkt, er kann aber mit einem Kugelschreiber betätigt werden. Alle Scanning-Lämpchen blinken danach.
8. Eine beliebige Taste auf der Tastatur des Geräts drücken. Das Aufnahme-Lämpchen blinkt während des Löschvorgangs. Wenn es erlischt und zwei Töne zu hören sind, ist der Löschvorgang beendet. Nun ist der Gesamtspeicher des Geräts leer.



■ Fixierung einer Ebene

Um eine unerwünschte Ebenenumschaltung zu vermeiden, kann eine Sperrung aktiviert werden. Obwohl alle 8 Ebenen programmiert sind und es auch bleiben, erreichen Sie dadurch, dass der Benutzer die gewünschte und von Ihnen fixierte Ebene so lange nicht verlassen kann, bis die Sperrung aufgehoben wird.

Achtung!

Bevor diese Einstellung gemacht werden kann, muss das Gerät im Wiedergabemodus sein.

1. Mit der Ebene-Taste die Ebene wählen, die fixiert werden soll..
2. Den Schalter Nr. 2 (LANG/KURZ) nach links schieben.
3. Der Benutzer kann die von Ihnen fixierte Ebene so lange nicht verlassen, bis die Sperrung aufgehoben wird.
4. Um die Sperrung aufzuheben, den Schalter Nr. 2 zurückschieben.

Hinweis:

Beim oben erwähnten Vorgang sind wir davon ausgegangen, dass alle Aufnahmen in SP gemacht worden sind. Sollten sie in LP gemacht worden sein, muss der Schalter bei Punkt zwei nach rechts geschoben werden.

■ EasyTalk-Zubehör

Zum EasyTalk-Gerät können Sie folgendes Zubehör erhalten:

Artikelbezeichnung

Fingerführraster mit Anzahl Felder 10, 20 und 40

externes Mikrofon

Tragetasche

Sprechen Sie Ihren Fachhändler auf nachfolgendes Zubehör an:

Diverse Schalter für den Scanningbetrieb

Rollstuhl-Montagesystem

Boardmaker-Programm zur Erstellung von Symboltafeln auf dem Computer

Verschiedene Symbolsammlungen auf Papier

■ Neukalibrierung der Tastatur

Gelegentlich könnte es vorkommen, dass das EasyTalk neu kalibriert werden muss. Um eine Neukalibrierung brauchen Sie sich bloss zu kümmern, falls Probleme mit der Tastatur auftauchen, z.B. wenn die Botschaft nicht mit dem betätigten Feld übereinstimmt.

Hinweis: Bevor Sie mit der Neukalibrierung der Tastatur beginnen, kontrollieren Sie, ob die Papierschablone mit der eingestellten Schablonengrösse übereinstimmt und ob die Ebene und die Schablone miteinander übereinstimmen.

Um die Tastatur zu kalibrieren, gehen Sie folgendermassen vor:

1. Gerät einschalten.
2. Führen Sie die 40-Schablone ein
3. Schieben Sie den Einstellungs-Schalter nach links, um in den Aufnahmemodus zu kommen.
4. Schieben Sie die Einstellungsschalter 3-5 nach links.
5. Drücken und halten Sie die Record-Taste.
6. Drücken Sie den Reset-Schalter (nochmaliges Drücken bricht den Vorgang ab).
7. Die vier Eckfelderlämpchen blinken viermal auf, dann leuchtet das Lämpchen links oben auf.
- 8.
9. Drücken Sie der Reihe nach genau in die Mitte der angezeigten Felder, bis die vier Eckfelder bestimmt sind.
10. Alle 40 Lämpchen der Tastatur leuchten auf, um die Beendigung der Neukalibrierung anzuzeigen.

Kontrollieren Sie nun, ob bei der Betätigung eines Feldes das entsprechende Lämpchen aufleuchtet. Ist dies nicht der Fall, wiederholen Sie den Vorgang. Ist die Neukalibrierung der Tastatur erfolgreich abgeschlossen, müssen nun die Einstellungsschalter 3-5 nach rechts geschoben werden. Zwei "Beep"-Töne zeigen an, dass die Neukalibrierung der Tastatur gelungen ist.

■ Ersetzen des Ebenetons durch Botschaften

Um den Ebeneton durch Botschaften zu ersetzen, wie folgt vorgehen:

1. Gerät einschalten und die Vierziger-Schablone verwenden.
2. Schalter Nummer 1 in den Aufnahmemodus (nach links) schieben.
Schalter Nummer 3 und 4 nach links schieben.
Schalter Nummer 5 nach rechts schieben.
3. Die Aufnahmetaste (REC) drücken und halten.
4. Die RESET-Knopf drücken, während die Aufnahmetaste (REC) gedrückt bleibt.
5. Acht Leuchtdioden auf der Tastatur blinken, die Aufnahmetaste kann losgelassen werden. Diese Leuchtdioden symbolisieren die acht Ebenen. Um hier abzubrechen, muss nur die Tastatur berührt werden, aber ausserhalb der aktiven Leuchtdioden.
6. Um fortzufahren, eines der leuchtenden Felder drücken. Das erste Leuchtfeld symbolisiert Ebene 1.
7. Um einen bestehenden Ebeneton oder eine Botschaft beizubehalten, kann ein beliebiges Feld gedrückt werden, ausgenommen das ausgewählte, beizubehaltende, aufleuchtende Feld.

8. Um den ausgewählten Ebeneton oder die Botschaft zu ersetzen, die Aufnahmetaste (REC) drücken. Die Aufnahmelampe leuchtet auf.
9. Das gewählte, aufleuchtende Ebenefeld drücken.
10. Direkt ins Mikrofon sprechen.
11. Am Ende der aufgenommenen Ebenebotschaft, das Feld loslassen.
12. Um die aufgenommene Ebenebotschaft zu kontrollieren, das leuchtende Feld drücken.
13. Um weitere Ebenebotschaften aufzunehmen wiederholen der Schritte 7-12.

Nach der Aufnahme der Ebenebotschaft, wenn sich das Gerät im Wiedergabe Modus befindet, wird beim Ebenewechsel die aufgenommene Ebenenbotschaft wiedergegeben. Beispielsweise:

Vorher:

1 Ton (Ebene1)
2 Töne (Ebene2)

Nachher:

Ebene Schule
Ebene Unterwegs

■ Probleme und ihre Lösung

Dieses Kapitel bietet Lösungen und wichtige Hinweise an zu den am häufigsten auftretenden Problemen in der Arbeit mit dem EasyTalk.

Problem: Das EasyTalk reagiert nicht

Grund: Das Gerät ist nicht eingeschaltet, die Lautstärke ist zu niedrig eingestellt oder die Batterie ist leer.

Lösung: Gerät einschalten
Reset-Schalter drücken
Lautstärke kontrollieren
Batterie aufladen

Problem: Keine Tastaturreaktion, kein Ton

Grund: Tastaturverzögerung ist zu hoch eingestellt. Falsche Ebene ohne Meldung. Tastatureinstellung passt nicht zur Schablone. Ist die Batterie leer ?

- Lösung:** Reset-Schalter drücken.
Das Feld länger gedrückt halten, dann die Verzögerungszeit mit den Mini-Schaltern auf der linken Seite des Gerätes neu einstellen.
Ebene kontrollieren, sind die Aufnahmen auf dieser Ebene? Schablone überprüfen, resp. Tastatureinstellung.
Gerät etwa 12 Stunden lang aufladen.
- Problem:** Das EasyTalk war lange genug am Ladegerät angeschlossen, die Batterie wurde aber trotzdem nicht aufgeladen.
- Grund:** Das Netzgerät ist nicht am Stromnetz angeschlossen.
Die Steckdose ist defekt.
- Lösung:** Reset-Schalter drücken
Netzgerät am Stromnetz anschliessen
Steckdose kontrollieren
- Problem:** Scanning funktioniert nicht
- Grund:** Es sind keine Schalter eingesteckt
Einstellung für Scanning stimmt nicht
- Lösung:** Ein- oder Doppelschalter einstecken
Einstellungsschalter Nr. 8-11 kontrollieren
Eventuell nochmals Scanning-Instruktionen Seite 10 lesen
- Problem:** Lampe brennt beim Drücken eines Feldes, jedoch es ist kein Ton vorhanden.
- Grund:** Lautstärke-Regler ist zu niedrig eingestellt. Falsche Ebene eingestellt
- Lösung:** Reset-Schalter drücken
Lautstärke-Regler aufdrehen.
Ebene wechseln
- Problem:** Die Meldung auf einem gesicherten Feld ist gelöscht.
- Grund:** Das kann passieren, wenn der Aufnahme/Wiedergabe-Schalter (Nr.1) auf Record steht und die Felder gedrückt werden, ohne dass etwas aufgenommen wird.
- Lösung:** Neue Ansage aufnehmen, dann den Aufnahme/Wiedergabe-Schalter zurück auf Stellung Wiedergabe schalten.

Problem: Tonqualität ist schlecht.
Aufnahme zu laut oder zu leise.

Grund: Bei der Aufnahme wurde entweder zu nahe am Mikrofon oder zu weit weg vom Mikrofon gesprochen, oder der Lautstärke-Regler ist zu hoch eingestellt.

Lösung: Lautstärke-Regler kontrollieren.

Problem: Scanning ist zu schnell oder zu langsam.

Lösung Geschwindigkeit neu einstellen (siehe Scan-Takt).

■ Technische Ratschläge

Wenn sich für Sie bei der Bedienung dieses Gerätes Probleme ergeben sollten und Sie unsere Probleme- und Lösungsinformationen auch nicht weiterbringen, versuchen Sie nicht das Gerät zu "reparieren", wir sind gerne für Sie da.

Bevor Sie das Gerät einschicken, rufen Sie uns in jedem Fall an. Vielleicht kann man das Problem lösen, ohne dass Sie das Gerät entbehren zu müssen. Vielleicht ist es bereits am Telefon möglich, Hinweise zu geben, wie das Problem zu lösen ist. Um das Vorgehen mit Ihnen Schritt für Schritt durchführen zu können, ist es wichtig, dass Sie das Gerät vor sich haben, wenn Sie uns anrufen.

Unsere Kontaktadresse:

im Verbund mit:

**REHAVISTA® GmbH
Pulsstraße 7
D-14059 BERLIN
Tel. : 0800 - REHAVISTA (7 34 28 47)**

